

SEEHAUS E.V. IST ...

ein gemeinnütziger Verein, der im Bereich der Jugendhilfe, Kriminalprävention und Opferhilfe tätig ist. Als Alternative zum geschlossenen und offenen Strafvollzug betreibt der Seehaus e.V. Strafvollzug in freier Form im Seehaus Leonberg (Baden-Württemberg) und Seehaus Leipzig (Sachsen) mit Ausbildungsbetrieben in den Bereichen Schreinerei, Zimmerei/Bau, Metall sowie Garten- und Landschaftsbau.

Weitere Arbeitsbereiche sind das Programm Opfer und Täter im Gespräch (OTG), Opfer- und Traumaberatungsstellen für Kriminalitätsoffer und Flüchtlinge, Betreuung von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen und deren Gastfamilien, begleitete gemeinnützige Arbeit, Prävention und Selbstbehauptung, Opferempathie-training (OET), Freizeitgruppen im Gefängnis sowie Übergangsmanagement und Nachsorge für ehemalige Gefangene. Außerdem betreibt Seehaus e.V. einen Wald- und Tierkindergarten.

SEEHAUS E.V.

Seehaus 1, 71229 Leonberg

info@seehaus-ev.de

www.seehaus-ev.de

Tel. 07152 - 33 12 33 -00

Spendenkonto bei der Kreissparkasse Böblingen:

IBAN: DE 8060 3501 3000 0817 6682

Mit freundlicher
Unterstützung von

Gefördert durch die
**Aktion
MENSCH**

In Kooperation
mit

Verantwortung
für Jugend

DVJJ

Deutsche Vereinigung für Jugendgerichte
und Jugendgerichtshilfen e.V.



SEEHAUS
Wahr.Haft.Leben.

SEMINAR Psychische Störungen bei straffälligen Jugendlichen erkennen und verstehen

26.-27.10.2021

Psychische Störungen bei straffälligen Jugendlichen erkennen und verstehen

Bei straffälligen Jugendlichen sind vielfach psychische Störungen zu beobachten, die nicht selten mit ihren Delikten in ursächlicher Verbindung stehen. Besonders unter den Bedingungen einer Inhaftierung entwickeln sich diese Störungen oft sehr ungünstig und führen zu weiteren Problemen (z.B. selbstschädigendes und suizidales Verhalten sowie Verfestigung und Steigerung von Risikofaktoren für künftige Straffälligkeit).

Im Seminar werden häufige psychische Störungen bei straffälligen Jugendlichen vorgestellt (v.a. Persönlichkeitsstörungen, Suchterkrankungen und schizophrenieforme Erkrankungen) und vor ihrem Entstehungshintergrund diskutiert (u.a. Bindungstraumata).

Darüber hinaus werden das **kriminogene Potential** (Risiko für weitere Straftaten, das aus ihnen erwächst) sowie **Ansätze zur Behandlung** thematisiert. Dem Seminarleiter ist dabei der Blick auf die **Realitäten im Jugendstrafvollzug** (z.B. negative Effekte der Haft) ebenso wichtig, wie die Würdigung der Potentiale zur Behandlung.

Zielgruppe

Fachkräfte und andere Mitarbeitende, die mittelbar und unmittelbar mit straffälligen Jugendlichen arbeiten (in und außerhalb des Strafvollzugs).

Termin

26.10.: 10.00–16.30 Uhr

27.10.: 9.00–15.30 Uhr

Ab 9:30 Uhr steht ein Begrüßungskaffee für Sie bereit.

Veranstaltungsort

Seehaus Leonberg, Seehaus 1, 71229 Leonberg

Parkplätze stehen am Hotel Glemseck zur Verfügung

Seminarleitung



Prof. Dr. phil. Johannes Lohner

Dipl.-Psych., Professor für
Klinische Sozialarbeit an der
Hochschule Landshut

Anmeldungen per E-Mail an



Rebekka Sikinger

rsikinger@seehaus-ev.de

Kosten für Teilnahme

150 EUR inkl. Verpflegung

Bitte begleichen Sie die Seminargebühren vorab auf folgendes Konto:

Seehaus e.V.

IBAN: DE81603501300000091617

BIC: BBKRDE6BXXX

Verwendungszweck: Seminar Psychische Störungen